

Süplingen, den 06.08.2019

**Niederschrift**

über die 1.(konstituierende) Tagung des Ortschaftsrates Süplingen der Stadt Haldensleben am 15.07.2019,  
von 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr

**Ort:** Büro des Bürgermeisters und der Vereine, Gartenweg 14, 39343 Süplingen

---

**Anwesend:**

**Mitglieder**

Herr Dirk Brennecke  
Herr Gilbert Brennecke  
Herr Ingolf Butge  
Herr Egbert Hoppe  
Frau Nicolle Ilse-Buk  
Herr Ernst-Herbert Kahle  
Frau Annette Koch  
Herr Karsten Ulrich  
Herr Marc Ziese

**von der Verwaltung**

Frau Sabine Wendler – stellv. Bürgermeisterin  
Frau Andrea Schulz  
Frau Vanessa Bohn

**Abwesend: -**

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin sowie die Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates
4. Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
5. Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch die Ortsbürgermeisterin/ den Ortsbürgermeister
7. Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Süplingen  
Vorlage: 003-OR(VII.)/2019
8. Einwohnerfragestunden bei öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Süplingen  
Vorlage: 001-OR(VII.)/2019
9. Wahl der stellv. Ortsbürgermeisterin /des stellv. Ortsbürgermeisters
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen
12. Einwohnerfragestunde

**II. Nichtöffentlicher Teil**

13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

## **I. Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung durch die Bürgermeisterin sowie die Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Wendler, stellv. Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 von 9 anwesenden Mitgliedern fest. Herr Gilbert Brennecke werde etwas später erscheinen.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

### **zu TOP 3      Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Ortschaftsrates**

Frau Wendler überträgt die Sitzungsleitung an das zweit älteste Mitglied des Ortschaftsrates, an Herrn Hoppe.

### **zu TOP 4      Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates**

Herr Hoppe verpflichtet die anwesenden Mitglieder auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten. Frau Wendler weist die Mitglieder in diesem Zusammenhang auf die Pflichten nach den §§ 32 und 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Pflichten ehrenamtlich Tätiger und Mitwirkungsverbot) sowie auf die Regelungen des § 34 des KVG LSA (Haftung) hin.

Anschließend gibt Frau Wendler den Mitgliedern die nötige Zeit sich die Rechtsgrundlagen entsprechend durchzulesen und bittet im Anschluss darum, dass jedes einzelne Mitglied seine Verpflichtung und den Hinweis unterschreibt und somit zur Kenntnis genommen hat.

Herr Gilbert Brennecke müsse im Nachgang noch verpflichtet werden.

### **zu TOP 5      Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters**

Herr Hoppe fragt an, ob die Wahl geheim oder offen durchgeführt werden soll. Die Mitglieder stimmen einstimmig der offenen Wahl durch Handzeichen zu.

Vorschläge: 1. Annette Koch  
2. Karsten Ulrich

Somit wird über den 1. Vorschlag, Frau Annette Koch abgestimmt.  
Frau Koch erhält 3 Stimmen.

Sodann über den 2. Vorschlag Herr Karsten Ulrich.  
Herr Ulrich erhält 5 Stimmen und somit die Mehrheit.

Herr Karsten Ulrich ist neuer Ortsbürgermeister der Ortschaft Süplingen und übernimmt nun die Sitzungsleitung.

### **zu TOP 6      Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates durch die Ortsbürgermeisterin/ den Ortsbürgermeister**

Herr Ulrich verpflichtet Herrn Hoppe auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten. Frau Wendler weist Herrn Hoppe ebenfalls auf die Pflichten nach den §§ 32 und 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Pflichten ehrenamtlich Tätiger und Mitwirkungsverbot) sowie auf die Regelungen des § 34 des KVG LSA (Haftung) hin.

**zu TOP 7**      **Geschäftsordnung des Ortschaftsrates Süplingen**  
**Vorlage: 003-OR(VII.)/2019**

Frau Schulz stellt in Kürze die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Süplingen vor. Die Verwaltung habe sich an die alte Geschäftsordnung orientiert sowie an die Mustergeschäftsordnung des Städte- und Gemeindebundes.

Seitens der Mitglieder bestehen keine Änderungsanträge zur Geschäftsordnung, sodass Herr Ulrich über die vorliegende Geschäftsordnung abstimmen lässt.

Die Mitglieder beschließen *einstimmig* die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Süplingen.

**zu TOP 8**      **Einwohnerfragestunden bei öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Süplingen**  
**Vorlage: 001-OR(VII.)/2019**

*19:54 Uhr erscheint Herr Gilbert Brennecke, nimmt aber noch nicht an der Abstimmung teil.*

Die Mitglieder sind sich einig, die Einwohnerfragestunde auf 30 Minuten zu begrenzen. Weiterhin einigen sie sich, dass eine Frage und zwei Zusatzfragen gestellt werden dürfen.

Die Mitglieder stimmen *einstimmig* dafür, dass Angelegenheiten der Tagesordnung nicht Gegenstand der Fragestunde sein können.

Die Mitglieder beschließen *einstimmig* die Regeln zur Einwohnerfragestunde bei öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates Süplingen.

**zu TOP 9**      **Wahl der stellv. Ortsbürgermeisterin /des stellv. Ortsbürgermeisters**

Herr Ulrich verpflichtet Herrn Gilbert Brennecke auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten. Herr Brennecke nimmt ebenfalls mit seiner Unterschrift die Verpflichtung und die Hinweise auf die Pflichten nach den §§ 32 und 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Pflichten ehrenamtlich Tätiger und Mitwirkungsverbot) sowie auf die Regelungen des § 34 des KVG LSA (Haftung) zur Kenntnis.

Die Mitglieder stimmen erneut darüber ab, dass offen gewählt wird.

Es werden Frau Ilse-Buk, Frau Annette Koch und Herr Marc Ziese vorgeschlagen.

Die Mitglieder wählen mehrheitlich Frau Annette Koch zur stellv. Ortsbürgermeisterin.

**zu TOP 10**      **Mitteilungen**

Frau Wendler informiert, dass sie keine Mitteilungen habe. Allerdings habe Frau Wiegmann Bilder von möglichen Bäumen, die an der Bodendorfer Straße gepflanzt werden sollen, mitgeben. In der kommenden Sitzung könne dann darüber beraten und abgestimmt werden.

**zu TOP 11**      **Anfragen und Anregungen**

1.

Herr Ulrich fragt an, ob es in der Ortslage Süplingen eine Möglichkeit gibt, eine Fläche zu schaffen, auf der zu festlichen Anlässen ein Baum gepflanzt werden könne.

Herr Butge, schlägt als mögliche Fläche den Grenzweg zwischen Süplingen und Bodendorf vor, dort stehen seines Erachtens trockene und totaussehende Eichen. Nach Wegnahme dieser Eichen, könne doch die Fläche als Ausgleichsmaßnahme dafür genutzt werden.

2.

Frau Koch informiert, dass sie mit dem Fahrzeugführer des Lkws gesprochen habe, er werde sein Lkw zukünftig nicht mehr auf die Parkfläche am Grundweg abstellen.

3.

Des Weiteren biete sie an, die Gratulationen in Süplingen und Bodendorf weiterhin zu übernehmen, was Herrn Ulrich sehr entgegenkommt.

4.

Durch den Regenguss am 12.07.2019 ist der Flechtinger Weg ziemlich verschmutzt, die Schlammreste müssten beseitigt werden.

5.

Die Hecken und Sträucher im Ort seien mittlerweile eine Sichtbehinderung im Verkehrsraum, insbesondere die Hecke an der Gabelung Lindenplatz/ Salchauer Straße, so Frau Koch. Diesbezüglich habe sie auch schon mit dem Stadthof telefoniert, doch passiert sei bisher nichts.

Frau Koch merkt hierzu an, dass es für den Ort besser wäre, wenn die Stadthofmitarbeiter ständig im Ort vertreten wären, ähnlich wie die Gemeindemitarbeiter (Bauhof), so könne man schneller den Kontakt herstellen und mit den Mitarbeitern vor Ort sprechen.

Die Stadt Haldensleben könne dies personell so nicht abdecken, erklären Frau Schulz und Frau Wendler.

Herr Ulrich werde, sofern er es darf, die Hecke an der Gabelung Salchauer Str./ Lindenplatz selbst schneiden. Doch der Grünschnitt solle dann vom Stadthof abgeholt und entsorgt werden.

6.

Die Rabatten an der Bodendorfer Straße und Haldensleber Str. sollten doch nun endlich nachgearbeitet werden, es sehe nicht mehr schön aus, so Herr Butge.

7.

Herr Brennecke finde es unverantwortlich und teilweise fahrlässig, dass im Zuge der Straßensanierung L42 keine Verkehrsberuhigung eingebaut worden ist.

Momentan rasen die Pkws sowohl auch Lkws mit teilweise 90 Km/h in den Ort von Bodendorf kommend rein. Durch die Umleitungsstrecke ist auf der gesamten L42 (OD) absolutes Halteverbot, was die Verkehrsteilnehmer eine zügige Fahrt durch den Ort noch mehr ermöglicht.

Bis zur Einschulung sollte eine Lösung gefunden werden, die Geschwindigkeit auf 30 Km/h zu setzen, da ab Mitte August die Grundschüler dort direkt an der Straße stehen bzw. auch die Straße überqueren müssen. Wenigstens für die Zeit solange die Umleitungsstrecke durch Süplingen führt.

Herr Ulrich stand bereits auch in Kontakt mit der Polizei, doch die haben momentan keine Kapazitäten, Personal abzustellen.

8.

Herr Kahle spricht den schlechten Einstieg in das Gewässer – Steinbruch (Alte Schmiede) an, dieser sei sehr spärlich. Der Pächter selbst habe keine finanziellen Möglichkeiten dort baulich etwas zu ändern bzw. wisse er nicht, ob er überhaupt etwas verändern dürfe.

Könne die Stadt Haldensleben als Eigentümerin des Steinbruches, welches von vielen Haldenslebern und Menschen aus der Umgebung besonders von Kindern häufig besucht wird, dort dem Pächter helfen?

Frau Wendler erklärt, man müsse den Pachtvertrag prüfen, ob und wie die Stadt Haldensleben unterstützen könne.

## **zu TOP 12      Einwohnerfragestunde**

*Einwohner 1* regt ebenfalls die schlechte Grünpflege in Süplingen an, so sah es noch nie in Süplingen aus.

Auch die Hecke an der Gabelung Salchauer Str./ Lindenplatz werde angesprochen. Deshalb möchte Einwohner 1 wissen, ob die Stadt Haldensleben keine Saisonkräfte eingestellt habe.

Frau Wendler informiert, dass recht viele Saisonkräfte eingestellt worden sind.

*Einwohner 1* appelliert auch an die Einwohner, wenn jeder vor seinem Grundstück das Unkraut fernhalte und die Flächen pflegen würde, würde es so nicht aussehen.

Herr Brennecke sei da anderer Auffassung, schließlich werden dementsprechend Steuern gezahlt und deshalb stehe er dem sehr skeptisch gegenüber, wenn jeder Einwohner für die Grünpflege herangezogen werde.

*Einwohner 2* fände es toll, wenn in Süplingen wieder ein freiwilliger Arbeitseinsatz, wie es bereits im Frühjahr 2018 – Süplinger Frühjahrsputz, durchgeführt werde.

*Einwohner 3* spricht wiederum die Geschwindigkeitsanzeigen an, es könne nicht sein, dass die Stadt Haldensleben dafür kein Geld habe.

Herr Butge erinnert, dass ein Gerät von der Verkehrswacht baldigst angebracht werde und danach, wenn die Ergebnisse vorliegen, weitere Schritte eingeleitet werden.

Herr Ulrich schließt um 20:34 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez.  
Karsten Ulrich  
Ortsbürgermeister

i.V. gez.  
Susan Gerwien  
Protokollführer